

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

4.4.1860 (No. 94)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 94.

Mittwoch den 4. April

1860.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Tuch für Postillonsmäntel betreffend.

Zur Anschaffung von Postillonsmänteln bedarf die diesseitige Stelle 2,250 Ellen Mantel-Kirsay, dessen Lieferung längstens bis **15. Juni d. J.** frei an die Großh. Postmaterialverwaltung dahier geschehen soll.

Schriftliche Anerbieten zur Lieferung dieser Tücher sind unter Anschlag von Mustern gehöriger Größe mit Angabe des Lieferungsquantums, des Preises per Elle, der Breite des Tuches und der kürzesten Lieferzeit versiegelt und mit der Aufschrift „Tuchlieferung für Postillonsmäntel betr.“ bei unterzeichneter Stelle bis längstens **15. April d. J.** einzureichen.

Karlsruhe, den 31. März 1860.

Großh. Direction der Verkehrs-Anstalten.

B. B. d. D.

Eberlin. Kutruff.

Das großherzogl. badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen von 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Bei der heute stattgefundenen 57. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens sind die Hauptpreise auf folgende Loosnummern gefallen:

40,000 fl. Nr. 93,729.

10,000 fl. Nr. 75,696.

4,000 fl. Nr. 93,732.

2,000 fl. Nr. 117,579. 313,467. 75,672. 136,730. 4,159.

1,000 fl. Nr. 107,119. 303,096. 306,149. 363,866. 85,898. 303,075.

345,960. 75,475. 255,897.

144,993. 303,056. 75,683.

Karlsruhe, den 31. März 1860.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 175 ist auf den 23. April d. J. die bel-étage mit Balkon, bestehend aus 6 ineinandergehenden sehr geräumigen Zimmern, Alkof, Manjarden, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten, und könnte ebenfalls statt dieser Wohnung dieselben Räumlichkeiten im vierten Stock abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 72 ist im zweiten Stock ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer bei einer stillen Familie zu vermieten, und kann sogleich oder bis 1. Mai bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 10, parterre, ist an einen soliden Herrn ein großes, elegantes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst.

Zimmer zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 46 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

In der Mitte der Stadt sind zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen, auf den 1. Mai zu vermieten. Nähere Auskunft Hirschstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

In dem neu erbauten Hause Kronenstraße Nr. 47 sind auf den 23. April d. J. zwei schön möblierte Zimmer an einen oder zwei ledige Herren zu vermieten, und ertheilt hierüber Auskunft das

öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Kronenstraße Nr. 45.

Wohnung zu vermieten.

Neue Waldstraße Nr. 89 ist auf den 23. Juli der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Wschhaus. Zu erfragen im untern Stock.

Miethgesuch.

Ein Laden mit geräumiger Wohnung in einer frequenten Lage der Stadt, der sich für ein Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Geschäft eignen würde, oder ein passendes Loos, welches sich zu diesem Zweck einrichten läßt, wird auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Anerbieten unter Chiffre S. bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

N. B. Nr. 1797. Zimmergesuch.

Wer zwei noble Zimmer (ohne Möbel) an einen ledigen Herrn auf 23. April zu vermieten hat, wolle seine Adresse mit Angabe des Miethpreises alsbald zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

by Bachmeyer.

by Stelly.

by Kärcher.

Zumal. mirrogm.

by Schäfer.

Zumal. by. Oberstr. für Stock. Freitag 2. Sonntag.

by.

Zumal.

Zumal. 2. B. Höber vom mirrogm. Freitag.

by.

Wohnungsgesuch.

2mal. Eine achtbare Beamtenfamilie wünscht auf 23. Oktober d. J. in der mittleren Lage der Stadt eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehörde und wo möglich mit einem Garten und Hof zu miethen, und nimmt detsfallige Anträge entgegen das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. S. Saffner**, Kronenstraße Nr. 45.

Vermischte Nachrichten.

2mal. [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen aus sehr achtbarer Familie, für dessen Ehrlichkeit und Sittlichkeit garantirt werden kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Näheres ist bei Herrn **Kalame**, Zahlmeister, Kronenstraße Nr. 23 zu erfahren.

Kapitalgesuch.

1mal. Wer ein Kapital von **5000-6000 fl.** gegen Obligation (in Güter) sogleich zu vergeben willens ist, möge seine Adresse übergeben dem **Commissionsbureau von J. Scharp**, Waldstraße Nr. 34.

Kellermädchengesuch.

1mal. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kellermädchen findet auf Oftern eine Stelle; Karlsstraße Nr. 17.

Dienst Antrag.

2mal. Ein junger Mensch von 18 bis 20 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, wird auf kommenden Ziel als Ausläufer in ein hiesiges Geschäft gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

1mal. Ein junger Mann, welchem Recommendation und gute Zeugnisse zur Seite stehen, auch ein wenig französisch spricht, wünscht sogleich eine Stelle als Hausknecht in einem Privat- oder Gasthaus zu erhalten. Das Nähere zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

1mal. Einige junge Leute, welche auf Oftern aus der Schule kommen, können in einer Steindruckerei als Lehrlinge aufgenommen werden. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Piano- und Pianino-Verkauf.

2mal. Ein neues Tafelpiano mit 7 Oktaven und ein kleines gebrauchtes Pianino mit 6 Oktaven sind zum Verkauf aufgestellt in dem Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 48.

Ein Flügel-Verschlag

ist zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

Bade, Th., der Scalpfäger. Robinson's Erlebnisse, Abenteuer und Fahrten im Westen Amerika's. Mit vielen Abbildungen, elegant gebunden und wie neu zu nur 2 fl. 12 kr. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene **Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt. **Benjamin Kahn.**

Privat-Bekanntmachungen.

Feinstes Kunstmehl.

Feinstes Kunstmehl, sowie schöne süße **Zwetschgen** empfiehlt bestens **Karl Ph. Ernst.**

Feinstes Kunstmehl Nr. 0, feines Kunstmehl Nr. 1,

aus der **Glock'schen** Kunstmühle dahier, bin ich **beauftragt**, von heute an wieder zu ermäßigten Preisen abzugeben. **Jakob Goldschmidt**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Strohüte

für Damen und Kinder, neuester Façon,

in großer Auswahl bei

C. Th. Bohn.

Limburger Käse

in vorzüglich guter fetter Qualität, und saftiger **Emmenthaler Käse** ist eingetroffen bei **Fr. Gerlan.**

Emmenthaler Käse,

feinste Qualität und saftige Waare, zum Streichen weichen **Bäckstein-Käse**, neue holl. **Sardellen, Sardines à l'hulle, Häringe** zu 3 kr. per Stück und marinirte **Häringe** empfiehlt

Louis Steurer, am Spitalplatz Nr. 30.

ja

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

1mal.
im hiesigen

2mal
3mal

2mal.

2mal.
Gräff.

1mal.
Mittler.

2mal.
Frühling.

3mal.

2mal.
morzgen
u.
Abend.

2mal.

2mal.
morzgen
Frühling
Abend
Frühling
Mittler.
Frühling.

3mal. 2.
morgens
Freitag

CONDITOR FELLMETH

Meine Oster-Ausstellung ist von heute an eröffnet und lade zur gefälligen Besichtigung ergebenst ein.

2mal.

Oster-Ausstellung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Ausstellung für die künftigen Feiertage eröffnet habe und empfehle dieselbe bestens.

Georg Dehler, Conditor,
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

3mal. 2.
morgens
Freitag

Blumen und Federn

das Neueste in großer Auswahl bei

C. Th. Bohn.

Damen- u. Kinderstrohhüte,
neuester Façon,
eine reiche Auswahl Modebänder
sind eingetroffen und werden zu billigen
Preisen abgegeben.

M. Ettlinger junior,
Langestraße Nr. 191.

3.

Eine große Auswahl neuester

Frühjahrs- u. Sommermäntel
zu den billigsten Preisen sind zu gefälliger
Abnahme empfohlen.

Geschwister Hochberg,
Zähringerstraße Nr. 102.

3mal.

Stearinkerzen,

4r, 5r, 6r und 8r,
in vollgewichtigen Pfandpaquets und offen, em-
pfehle billigst

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

3mal.

Pariser gewirkte Châles,

sowohl achteckig als viereckig,

Mantilles

neuester Façon

in großer Auswahl zu sehr billigen
Preisen bei

Nathan J. Levis,
dem Museum gegenüber.

Es verkauft frisch gewässerte

Stocffische

C. J. Mallebrein.

Vorhanghalter,

weiße baumwollene, habe ich nun wieder er-
halten, sowie weiße baumwollene **Franzen**
in allen Breiten, und empfehle solche zu bil-
ligem Preise.

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Eine große Parthie

Hutbänder

von voriger Saison sind, um schnell damit
zu räumen, zu außergewöhnlichen, billigen
Preisen ausgesetzt.

M. Ettlinger junior,
Langestraße Nr. 191.

Anlehens-Loose.

K. K. Oesterr. 250 fl.-Loose,

Ziehungen am 1. April, 1. Oktober j. J. Haupt-
gewinne 100,000, 110,000, 140,000 und 170,000 fl.
und bis zur Verloofung außerdem jährlich, am 1. April
zahlbare, 4 Prozent Zinsen tragend.

Prioritäts 100 fl.-Loose der K. K. Oesterr.
priv. Creditanstalt,

Ziehungen am 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Ok-
tober j. J. Hauptgewinn 250,000 fl.

Stadt Ofener 40 fl.-Loose,

Ziehungen am 15. April, 15. August, 15. Dezember
j. J. Hauptgewinne 20,000 und 30,000 fl.

Stadt Neuchâtel 10 Franken-Loose,

Ziehungen am 1. Mai, 1. November j. J. Haupt-
gewinn 35,000 Franken.

Neuchâtel 20 Franken-Loose,

Ziehungen am 1. Februar, 1. August j. J. Haupt-
gewinne 20,000, 25,000, 30,000, 35,000, 40,000,
50,000 und 100,000 Franken.

Ansbach-Gunzenhauser Eisenbahn 7 fl.-
Loose,

Ziehungen am 15. Juni, 15. Dezember j. J. Haupt-
gewinne 20,000 und 25,000 fl.

Fürstl. Vereins 10 fl.-Loose,

Ziehungen am 15. Mai, 15. November j. J. Haupt-
gewinne 5000, 14,000 und 15,000 fl.; besonders an-
genehm, weil bis im Jahr 1862 alle Loose mit
wenigstens 12 fl. herausgespielt werden; ferner

Kurbessische 40 Thlr.-Loose, Badische
35 fl.- und 50 fl.-Loose

sind zu den billigsten Tageskursen bei mir zu
haben.

Louis Steurer,
am Spitalplatz Nr. 30.

lang.

3mal.

3.

jetzt
Montag
n.
Mittw.

2mal.

Von meinen Einkäufen in Paris sind bereits eingetroffen:

**Kleiderstoffe,
Châles,
Seidenzeuge,
Mantillen,
Frühjahrs-Mäntel u.
Sommertücher.**

S. Dreyfus.

2mal.

Frühling.

Feinstes Olivenöl à la vierge,
Reis, grüne Kernen, gerollte Gerste in allen Nummern, Sago, Kernengries, ächt ostind. Tapioca, Arrow-Root, Suppennudeln, feinstes Blummehl, ächte neapol. Amalfi Macaroni und ächten Mailänder Parmesan-Käs, gedörrte Kirschen und Zwetschgen, sowie frisches Alpenbutterfischmalz empfiehlt

Louis Steurer am Spitalplatz.

Literarische Anzeige.

Kottek's allgemeine Weltgeschichte.

7. Auflage. Mit einer Gratis-Zugabe 7. Auflage von 30 prachtvollen historischen Stahlstichen.

Im Neiger'schen Verlage in Stuttgart erscheint gegenwärtig und nimmt die **A. Gessner'sche** Buchhandlung in Karlsruhe Bestellungen darauf entgegen:

Allgemeine Weltgeschichte

für alle Stände,

von den frühesten Zeiten bis zum Jahr 1860.

Mit Zugrundelegung seines größeren Werkes bearbeitet

von

Dr. Karl v. Kottek,

Dofrath und Professor in Freiburg.

Siebente Original-Auflage.

Sorgfältig durchgesehen und bis auf die neueste Zeit fortgeführt von

Dr. Wilh. Zimmermann

(Verfasser der Geschichte des großen Bauernkriegs etc.)

Vollständig in 6 Bänden, welche in 30 Lieferungen von durchschnittlich 7 Bogen zu dem außerordentlich billigen Subscriptionspreise à Lieferung 12 fr. rheinisch erscheinen werden. Alle 14 Tage wird eine Lieferung ausgegeben.

Als Gratis-Zugabe empfangen alle Subscribenten außer dem Porträt Kottek's 29 prachtvolle

historische Stahlstiche, welche allein eine werthvolle historische Bildergalerie ausmachen.

Die erste Lieferung ist bereits erschienen und durch die **A. Gessner'sche** Buchhandlung in Karlsruhe zu beziehen.

Mittheilungen

aus dem

Groß. bad. Regierungsblatt.

Nr. 13 vom 3. April 1860.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Württembergischen Hofrath Dr. von Heine in Kannstadt das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 8. März 1860 den Lyzeumsdirektor Geh. Hofrath Dr. Karl Friedrich Bierordt in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters, unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienste, mit dem Ablauf des gegenwärtigen Semesters in den Ruhestand zu versetzen; unter dem 2. April d. J. den Staatsminister des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Freiherrn Rivalier von Meysenbug, unter Anerkennung seiner treuen Dienstleistungen, und den Präsidenten der Ministerien der Justiz und des Innern, Geheimrath Freiherrn von Stengel, unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienstleistungen, einstweilen in den Ruhestand zu versetzen; den Oberhofrichter Geheimrath Dr. Stabel zum Staatsminister der Justiz zu ernennen und demselben zugleich die einstweilige Leitung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zu übertragen; dem Geheimrath Rühl in, Mitglied Höchstihres Staatsministeriums, den Charakter als Staatsrath zu verleihen; den Professor Dr. Lamey zum Geheimrath zweiter Klasse und Präsidenten des Ministeriums des Innern zu ernennen.

Befügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständeversammlung freiwillig ausgetretenen Abgeordneten Dr. Biffing aus Heidelberg betreffend.

Diensterledigung.

Die evangelische Pfarrei Meisenheim, Diözese Wahlberg, mit einem Kompetenzanschlag von 1709 fl. 14 fr.

Frankfurter Börse am 2. April 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	31½	32½	Pruss. Thlr.	1 45½-½
dito Preuss.	9	56½	57½	5 Franc.-Th.	—
Holl. 10 fl. St.	9	37½	38½	Hochh. Silber	—
Ducaten	5	29	30	pr. W. fein	52 15
20 Franc.-St.	9	16½	17½	DISCONTO	2 0/0
Engl. Sovereigns	11	36	40		
Gold pr. W. fein	793	798	—		

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

2. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 10½	27" 6"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 6,5"	"	"
3. April				
6 U. Morg.	+ 5	27" 6"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 8	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	+ 6	27" 7,5"	"	"

2mal

2mal

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Mittwoch den 4. dieses, **Abends 6 Uhr,**
Probe im Lokale des Museums.

Gestorben:

2. April. Magdalena Eisele, Ehefrau des Eisenbahncon-
ducteurs Eisele, alt 48 Jahre.
3. „ Max, Vater + Kanzleigehülfe Herbstreith, alt
6 Monate 12 Tage.



Von den rühmlichst bekannten
Stollweck'schen
Brust-Bonbons
ist wieder eine frische Sendung eingetroffen bei
Friedr. Gerlan.

**Pariser Sommermühen**

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen, was
wir hiermit empfehlend anzeigen.

C. Große, Wittwe & Sohn.

Eine große Parthie zurückgesetzter **Kappen** werden zu 24,
36 und 54 kr. und 1 fl. 24 kr. pr. Stück abgegeben.

Für Möbel und Vorhänge

empfehle ich mein gut assortirtes Lager von

Damast, Ripps, Plüsch, Lasting, Glanzkattune.

Woll, Gaze, Filet, Tüll zu Vorhängen.

Abgepaßte Tüll- und gestickte Rideaux.

Converten-Cattune, Drillsch, Barchent.

Tischdecken, Pique-, Damast- und wollene Decken, Vorlagen.

S. Model,

vorderer Birkel Nr. 20.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 4. April:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von
11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Aus-
stellung:

Delgemälde:

Des Landpfarrers Namenstag, von Hofmaler J. Grund in
Baden-Baden. — Ein Sonntagmorgen, von Direktor J. W.
Schirmer. — Landschaft, Motiv bei Hohen-Siburg im Rühr-
thale, von A. Hörter in Karlsruhe. — Alpenlandschaft im
Bernser Oberland, von R. Snell in Karlsruhe. — Der Ru-
prechtsbau vom Heidelberger Schloß, von G. L. Fahrbach. —
Architekturbild, von Stark in Karlsruhe. — Genre-Bild, von
Schif in Karlsruhe. — Gewitter-Stimmung an der Ostsee,
von Osterroht in Karlsruhe. — Lancelot am Grabe Glorin-
den's, von A. Gesar in Karlsruhe.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen,
wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Zeichnungen:

Glaube, Hoffnung, Liebe, komponirt und in Kreide gezeich-
net, von Professor Koopmann in Karlsruhe.

Kupferstiche:

58 Blatt Radierungen, von Dietrich, geb. 1712, † 1774.
— 15 Blatt Kupferstiche, nach Originalzeichnungen von Diet-
rich, gest. von Piringer.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben
von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei
dem Galeriebedienten zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr
Nachmittags.

Montag den 9.:

Großh. Hoftheater: „Faust“, Tragödie in fünf Akten, von
Goethe.

Im Verlage von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Schule der Chemie,

oder

Erster Unterricht in der Chemie,
versinnlicht durch einfache Experimente.

Zum Schulgebrauch und zur Selbstbelehrung,
insbesondere für angehende Apotheker, Landwirthe, Gewerbetreibende u.

Von **Dr. Julius Adolph Stöckhardt,**

Königl. Sächs. Hofrath, Professor der Chemie an der Königl. Akademie für Forst- und Landwirthschaft zu Tharandt und Königl. Sächs. Apothekenrevisor.

Mit 286 neugestochenen in den Text eingedruckten Holzschnitten.
8. geh. Velinpap. Preis 2 Thlr. Gebunden in engl. Leinen 2 Thlr. 10 Sgr.

Elfte verbesserte Auflage.

Experimente, Figuren, Exempel müssen beim Unterricht den Text bilden, in dessen Interpretation der Schüler zu eigener Gewandtheit und Fertigkeit gelangen soll.

Mit wahrer Freude kündigen wir die elfte Auflage dieses Werkes an, welche binnen noch nicht zwölf Jahren nach dem ersten Erscheinen nöthig wurde. Die rasche und große Verbreitung des trefflichen Buches mag ihm als die beste Empfehlung für die Erreichung des vorgestekten Zieles dienen.

Jede Buchhandlung ist in den Stand gesetzt, auf sechs auf einmal bezogene Exemplare ein Freie Exemplar zu bewilligen.

Ein Verzeichniß der chemischen Apparate, wie sie das Buch für seine Zwecke wünscht, nebst Angabe der Preise und Bezugsquellen für dieselben ist am Schlusse beigelegt.

Lehrbuch der anorganischen Chemie für Schulen

von **Dr. Adolph Andriessen,**

Oberlehrer an der höhern Bürgerschule zu Rheindt.

Mit 109 in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. Fein Velinpap. geh. Preis 1 Thlr. 20 Sgr.

Das vorliegende Schulbuch, ein Product langjähriger Lehrthätigkeit, soll dem Lehrer einen Stoff bieten, der sich dem wissenschaftlichen Unterrichte in der Physik, wie derselbe in höheren Schulen gelehrt wird, anschließt; dem Schüler aber soll es eine möglichst vollständige Uebersicht über das Gebiet der anorganischen Chemie gewähren, ihn befähigen, durch selbstständige Versuche das in den Lehrstunden Beobachtete und Gehörte zu wiederholen und durch eigene Beobachtungen zu befestigen und zu bereichern.

Fragen und Aufgaben, die dem Werke beigegeben sind, verfolgen diesen Zweck, wobei denselben übersichtliche Zusammenstellungen und Tabellen wesentlich unterstützen.

Auch ist der technische Theil der Chemie gebührend berücksichtigt worden, indem der Verfasser bemüht gewesen ist, durch Versuche im Kleinen die Grundsätze der Technik im Großen verständlich zu machen.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Ziegler, Kaufm. v. Aachen.
Hr. Flenam, Kaufm. von Köln. Hr. Zachmann, Part. v. Offenbourg. Frau Ruoff v. Cannstadt.

Englischer Hof. Hr. Bernier, Dr. von Paris. Hr. Graf Rosen von Stockholm. Hr. Schwarz, Gutsbes. von Ravensburg. Hr. Mondon, Gutsbesitzer von Bretten. Hr. Lebegott u. Hr. Warschauer, Kfl. v. Leipzig. Hr. Dörten, Kfm. v. Kronenberg. Hr. Ksch, Kfm. v. Wallenthal. Hr. Duder, Kfm. v. Barmen.

Erbsprinzen. Hr. Wäbeler, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Gütchenberger, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Baron v. Szitzky v. Hohenheim. Hr. Hauchler, Part. von Mannheim. Hr. Peierls, Kfm. v. Breslau. Hr. Clauer, Kfm. v. Kaiserslautern. Hr. Koblhagen, Rechtsanwalt v. Pforzheim.

Goldener Adler. Hr. Thalmesinger, Kaufm. v. Ulm. Hr. Basterbul, Arzt v. Frankfurt. Hr. Göbel, Kunstmüller v. Reier.

Goldener Karpfen. Hr. Kloos, Steindruckere von Biebrach. Hr. Firnisch, Priv. v. Gerlachshausen.

Goldenes Lamm. Hr. Schöpfer, Kfm. v. Lahr.

Goldener Lohse. Hr. Majer, Kfm. v. Eichtersheim. Hr. Frank, Bierbrauer mit Sohn von Hasmerheim. Hr.

Hollach, Kfm. v. Neckarsteinach. Hr. Weiland, Kfm. von Frankfurt.

Goldenes Schiff. Fräul. Zeller von Pforzheim. Hr. Geshämer, Kfm. v. Eichtersheim. Hr. Weil, Kfm. von Weiler.

Grüner Baum. Hr. Gärtner, Kfm. von Ueberlingen.

Grüner Hof. Hr. Jung, Part. mit Frau v. Augsburg. Hr. Thoma, Part. von München. Hr. Amthor, Kfm. v. Bremen. Hr. Baumann, Kaufm. v. Cassel. Hr. Friedrich, Kfm. v. Nürnberg.

Hötel Große. Hr. Seyfarth, Kfm. von Gernebach. Hr. Ghele, Kaufm. von Limbach. Hr. Steinberg und Hr. Kugelmann, Kfl. v. Cassel. Hr. Unger, Kfm. v. Eidenstod.

Hr. Laur, Kfm. v. Köln. Fel. Wirth, Part. v. Gens.

Rheinischer Hof. Hr. Bamberger, Kfm. v. Mannheim.

Römischer Kaiser. Frau Hofrathin Kermer m. Tochter von Cannstadt. Hr. Becker von Darmstadt. Hr. Dreher, Part. v. Gens.

Rothes Haus. Hr. Hofer, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Schridel, Bezirksförster v. Forbach. Hr. Engesser, Bezirksförster v. Baden. Hr. Oberlin, Kfm. v. Stetten.

Schwarz. Hr. Demer, Kfm. v. Offenbach.

Sonne. Hr. Becker, Lehrer v. Pforzheim.

Stadt Straßburg. Hr. Lindenlaub, Fabr. v. Lahr.

Weißer Bär. Frau Wackerhut von Waiblingen. Hr. Schwarz, Fabr. v. Goppingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Hr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.